

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 69=89 (1923)

**Heft:** 4

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

## Journal Militaire Suisse

### Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.  
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.  
Publié par le Comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione  
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühl, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft

Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

---

**Inhalt:** Ueber Friedensmobil- und Demobilmachungen. — Die Bedeutung der Schweiz im Weltkrieg. (Fortsetzung.) — Ueber die Ausbildung in den letzten Wiederholungskursen. — Totentafel. — Literatur.

---

## Ueber Friedensmobil- und Demobilmachungen.

Von Oberst *Brack*, Zeughausdirektor in Aarau.

Mit großem Interesse habe ich die Ausführungen meines Kollegen, Herrn Hauptmann Hartmann, Zeughausverwalter in Liestal, über diesen Gegenstand in Nr. 25 der Militärzeitung vom 16. Dezember 1922 gelesen. Herr Hauptmann Hartmann hat mit seinem Artikel eine Materie behandelt, die noch zu den zienlich wunden Punkten unseres „Friedenskriegsbetriebes“ gehört. Schon vor vielen Jahren habe ich mich in der damaligen „Monatsschrift für Offiziere aller Waffen“ in einem kurzen Aufsatz über die Sache geäußert, mich aber dabei im Wesentlichen auf die Retablierung der persönlichen Ausrüstung beschränkt. Ich konnte damals mit Genugtuung konstatieren, daß verschiedene Anregungen auf fruchtbaren Boden fielen. Seither ist nun eine ziemlich lange Zeitspanne verflossen. Und wenn auch die Ansichten nicht wesentlich sich geändert haben dürften, so haben doch inzwischen andere Personen sowohl bei der Verwaltung, namentlich aber bei der Truppe die Funktionen übernommen. Die Wiederholung von früher Gesagtem und die Meinungsäußerungen über Neuerscheinungen sind deshalb sehr verdienstlich, und es dürften Truppenoffiziere wie Verwaltungsorgane Herrn Hauptmann Hartmann für seine Arbeit dankbar sein.

Wenn ich mir erlaube, mich auch heute wieder zur Sache zu äußern, so geschieht dies nicht als Kritik der Ausführungen meines Kollegen, sondern nur, um die letztern zu ergänzen und in gewissen